

# Kaltes Rotlicht lässt Andreas Kofler wieder schmerzfrei fliegen

Andreas Kofler ist österreichischer Skispringer, Mitglied der Nationalmannschaft des ÖSV, mehrfacher Weltmeister und Olympiasieger mit der Mannschaft bei den Olympischen Winterspielen sowie Sieger der Vierschanzentournee 2009/10



Andreas Kofler litt aufgrund einer chronischen Quadrizeps-Sehnenansatz-Reizung an starken Schmerzen im Knie.

Auf Anraten seines Physiotherapeuten Herbert Leitner begann er letzten Herbst mit der hochintensiven, gepulsten, kalten Rotlicht REPULS-Behandlung. REPULS ist ein hochwirksames medizinisch/technisches Gerät zur Schmerzbehandlung, das in Österreich entwickelt und produziert wird. Die Behandlungen wurden laufend über einen längeren Zeitraum mit zusätzlichen

anderen therapeutischen Maßnahmen durchgeführt.

Das Gewebe konnte dadurch immer wieder auf ein optimales Level gebracht werden, so dass die Entzündung nicht mehr so rasch entstand bzw. nicht mehr dieses Ausmaß wie am Anfang der Behandlungen annahm. Es trat dadurch eine stetige Verbesserung des Knies ein, die Schmerzen konnten deutlich reduziert werden. Nachdem sich Andreas Kofler über den vergangenen Winter zusätzlich selbst zu Hause laufend weiterbehandelt hat, ist er in der jetzigen Saison wieder fit und nahezu beschwerdefrei.

**Andreas Kofler:** *“Die Behandlung mit dem REPULS Gerät war für mich die optimale Ergänzung zum physiotherapeutischen Training. Seit einigen Monaten bin nun wieder beschwerdefrei. Für mich als Skispringer ist es entscheidend ein gutes Körpergefühl aufzubauen. Das ist nun wieder der Fall und ich kann mein Training weiter in vollem Umfang abwickeln.”*

[Presseaussendung Andi Kofler REPULS Januar 2015](#)